Informationen zur Durchführung der Nukleinsäure-Sequenzierung im Unterauftrag

Als Institut für Klinische Mikrobiologie und Hygiene ist es unser Anspruch, alle Aufgaben und Untersuchungen stets mit bestmöglicher Qualität durchzuführen. Zugrundeliegende Qualitätsrichtlinien sind u. a. DIN EN ISO 15189 „Medizinische Laboratorien — Anforderungen an die Qualität und Kompetenz“, Mikrobiologisch-infektiologische Qualitätsstandards (MiQs) und nicht zuletzt gesetzliche Vorgaben, wie die Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen (Rili-BÄK).

Im Sinne einer transparenten Kommunikation möchten wir Sie darüber informieren, dass die im Rahmen der mikrobiologischen Untersuchung ggf. erfolgenden Nukleinsäure-Sequenzierungen aufgrund des hohen Probenaufkommens im Unterauftrag durchgeführt werden. Unser Ziel ist es, für Sie dadurch eine zeitnahe Befundung auf höchstem fachlichen Niveau sicherzustellen.

Die Sequenzierung im Unterauftrag erfolgt im Labor „Microsynth Seqlab GmbH“, Göttingen. Wir haben das Labor nach eingehender Prüfung, z.B. durch Testfälle und weiterer Kriterien, als am besten geeignet gewählt. Die eventuelle Beauftragung wird jeweils auch auf dem Befund ausgewiesen.

Sowohl die Vorarbeit, wie Amplifikation und anschließende Nukleinsäureaufbereitung, als auch die nachfolgende Sequenzanalyse mit technischer und ärztlicher Interpretation und Plausibilitätskontrolle verbleiben vollständig in der Hand unseres Labors.

Zusätzlich erfolgen regelmäßige Qualitätssicherungsmaßnahmen über die Teilnahme an Ringversuchen (u. a. INSTAND e.V.) sowie mittels Abgleich von Analysen mit institutseigenen, akkreditierten „Next Generation Sequenzing (NGS)“-Verfahren.

Beispiele für die Durchführung von Sequenzierungen sind u. a.:

1) Bakteriologie (Erregeridentifizierung/-typisierung)
   - Speziesübergreifende 16S-PCR
   - Burkholderia, Legionellen, Leptospiren, Mykobakterien, Nokardien
   - Bestätigung von Toxingenen (z. B. S. aureus: Enterotoxine, Exfoliativtoxine, Toxic Shock Toxine)

2) Mykologie (Erregeridentifizierung/-typisierung)
   - Speziesübergreifende 18S-PCR
   - Zygomyceten/Mucorales

3) Parasitologie (Erregeridentifizierung/-typisierung)
   - Leishmanien

4) Virologie
   - Genotypisierung: Adeno- und Enteroviren, HAV, HBV, HEV
   - Resistenztestung: CMV, HBV